

PW11 Bewerbung Daniel Jochum

Antragsteller*in: Daniel Jochum
Tagesordnungspunkt: 3.1.2. Offener Platz

Bewerbung [PDF]

Bewerbung für den Länderrat von B'90/Die Grünen von Daniel Jochum

Bewerbung für den Länderrat

Hallo Ihr Lieben!

Was ist da los bei den Grünen? Nicht nur Katrin und Cem, sondern die gesamte Bundespartei blinkt mal nach links und mal nach rechts. Viele Mitglieder sind unzufrieden, die Umfragewerte sind stark gesunken. Doch wo ist das Problem? Was fehlt? Die Altpartei ist in die Mitte gerückt. Und genau da, in der Mitte, wird sie zerrieben zwischen den Platzhirschen CDU und SPD. Was fehlt, ist eine klare Haltung. Eine klare linke Haltung. Für diese klare linke Haltung möchte ich mich gerne als Delegierter der GRÜNEN JUGEND im Länderrat von Bündnis 90/Die Grünen einsetzen.

Wer sich die Beschlussvorlagen des Länderrats für den 9. April einmal anschaut, merkt schnell: eine starke Stimme der GJ wird im Länderrat dringend gebraucht. Dies wird zum Beispiel in der Vorlage zum Thema Verkehr und Mobilität deutlich. Der seit einiger Zeit eingeschlagene Kuschelkurs mit der Automobilindustrie hat auch hier seinen Eingang gefunden. Urgrüne Themen wie die Verlagerung des Güterverkehrs auf die Schiene hingegen kommen nur am Rand zur Sprache. Bei wichtigen Forderungen wie flächendeckender Barrierefreiheit für alle Zugfahrer*innen und bei der Verkehrssicherheit gibt es eindeutigen Nachbesserungsbedarf. Doch was man vor allem vergeblich sucht, ist eine große Vision, welche Die Grünen nach vorne bringt! Wie soll die Gesellschaft in hundert Jahren aussehen? Wo wollen wir hin? Welche Konzepte gibt es für die großen Schnittmengen von Umwelt-, Teilhabe-, Finanz- und Gerechtigkeitsfragen? Umwelt kann nicht länger ein Politikfeld sein, es muss die Überschrift von jedweder Politik werden!

Mit dem aktuell eingeschlagenen Anbieterkurs in die neoliberale Richtung vergrätzt die Partei ihre Stammwähler*innenschaft. Da sind die 7% in den Umfragen kein Wunder. Wofür stehen die Grünen denn noch?

In Zeiten von Trump, Brexit und Le Pen ist die europäische Idee, aber auch der Weltfrieden bedroht. Gerade jetzt muss die Stimme der Jugend, und zwar die der GRÜNEN JUGEND, laut sein und sie muss ihren Eingang in unsere Mutterorganisation finden. Ja mehr noch: Die alte Generation muss endlich verstehen, dass uns die Zukunft gehört und dass es nur einen Planeten gibt! Dafür möchte ich im Länderrat kämpfen und bitte um Euren Support.

Euer Daniel



Über mich

*1995,
aufgewachsen in Krefeld

studiere seit 2015
Politik- und
Verwaltungswissen-
schaften in Konstanz,
mache zurzeit mein
Praxissemester in Berlin

Seit 2016
Koordinator des
Fachforums
Stadt, Land, Mobilität

2016-2017
Sprecher der GJ
Konstanz

Seit 2015
Mitglied GRÜNE JUGEND
und B'90/Die Grünen,
Delegierter auf BDKen

2016-2017
Referent für Soziales im
Asta der Uni Konstanz

2015-2017
HiWi und Tutor an der
Uni Konstanz

2012-2015
Schüler*innen-Sprecher,
Vorstand im städtischen
Jugendbeirat